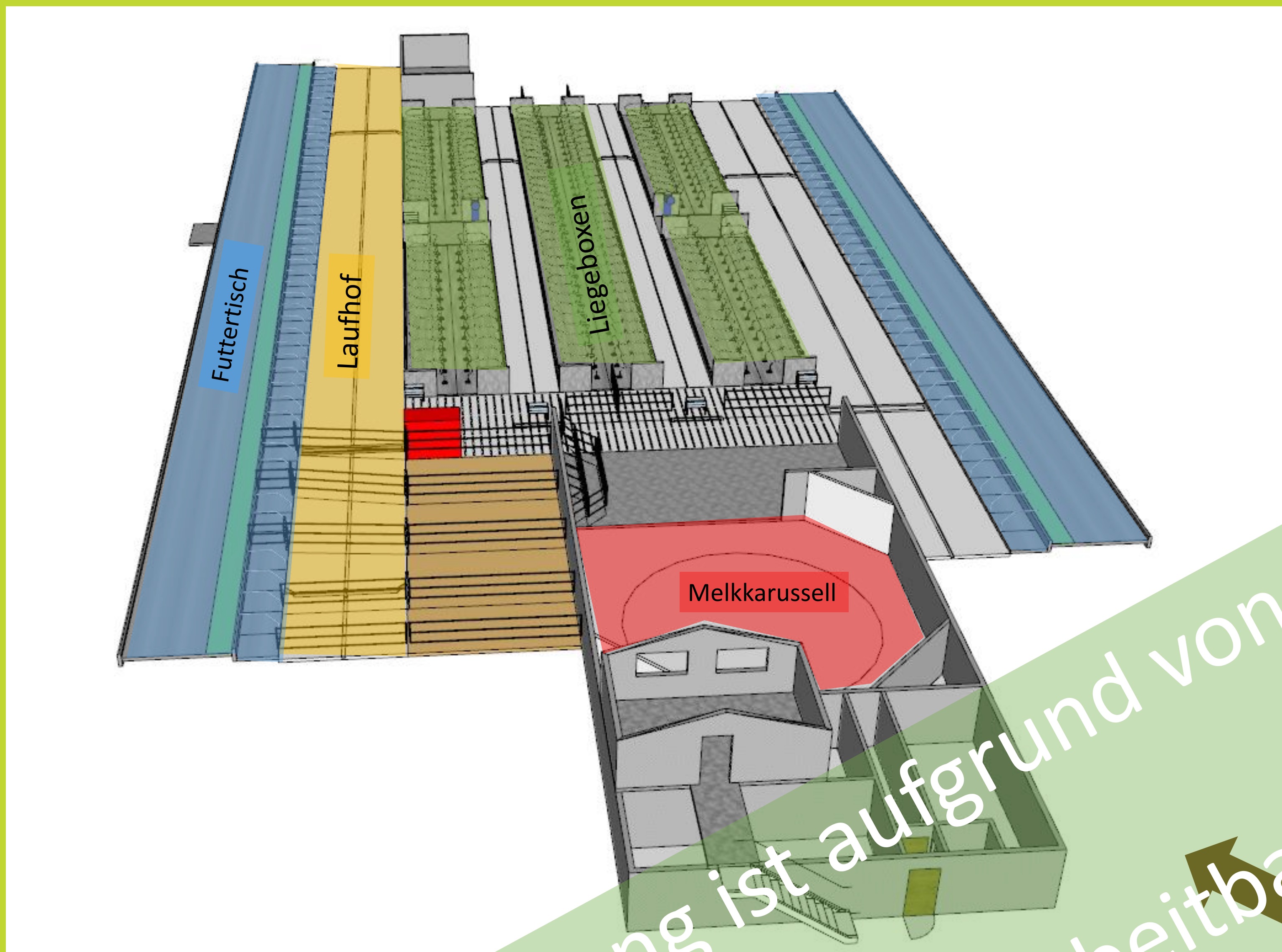


EIP-Rind

- Bauen in der Rinderhaltung -



Da steckt mehr drin
als man denkt

Ein Boden, eine Wand und ein Dach...fertig ist der Stall. Arbeit fehlt! Kühe haben ähnliche Ansprüche an ihr Zuhause wie wir Menschen. Sieh selbst:

Gleiche Farbe – Gleiche Funktion



Die Liegebox – Das Bett der Kuh

Jede Kuh hier im Stall hat einen eigenen Liegeplatz. Weich und trocken liegen Kühe am liebsten. Die Bügel zwischen jedem Liegeplatz verhindern, dass die stärkeren Kühe die Schwächeren verschonen. Außerdem liegen so alle Kühe mit dem Hinterteil zum Laufgang. So bleiben die Liegeboxen immer schön sauber.

Der Futtertisch – Der Esstisch der Kuh

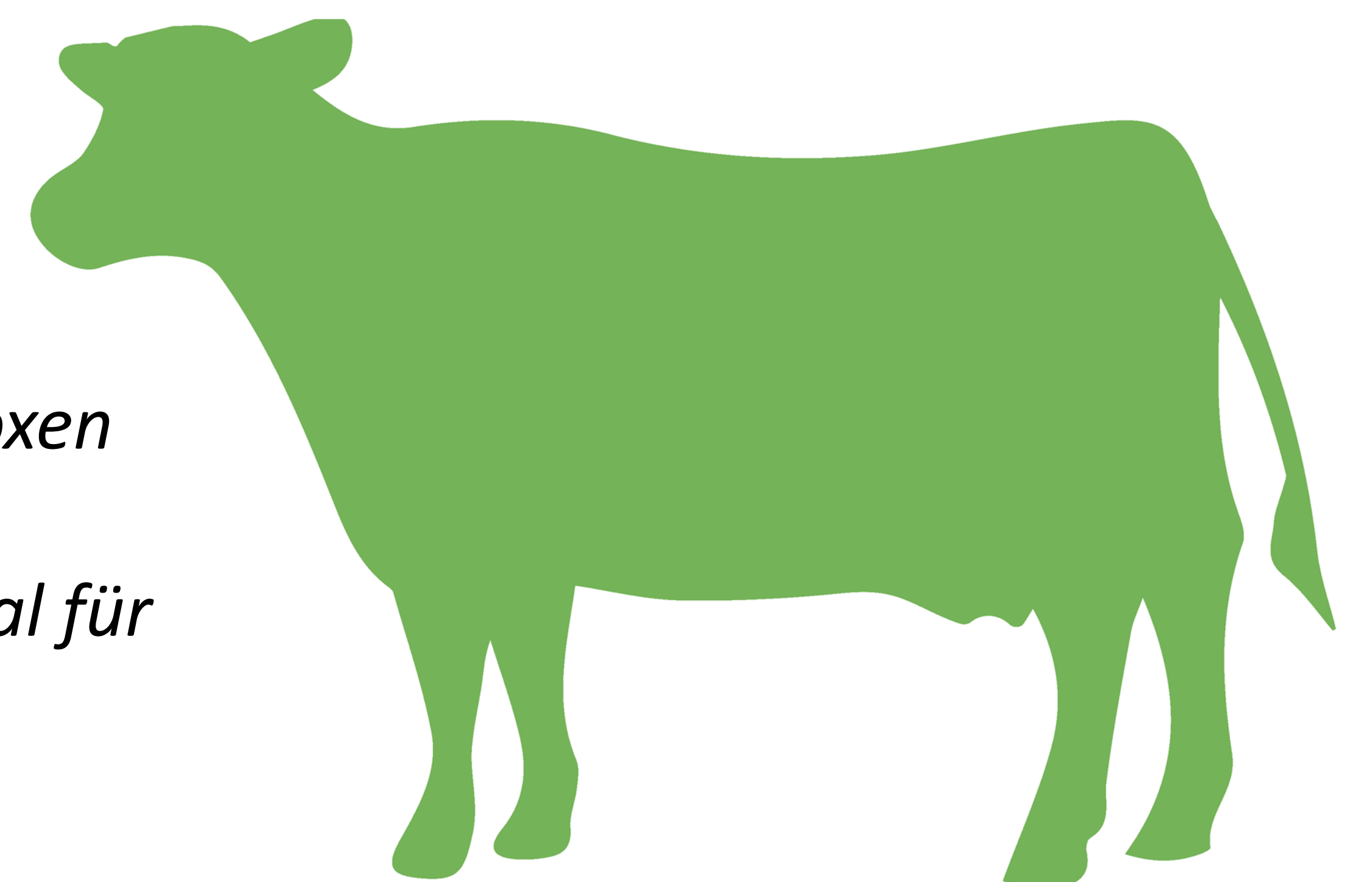
Damit das Futter sauber bleibt und keine Kuh versehentlich darauf tritt, liegt es auf einem Futtertisch. Strecken die Kühe ihre Köpfe durch das Gitter, können sie es gut erreichen. Die Abtrennungen zwischen den Fressplätzen verhindern, dass schwächere Kühe von stärkeren verdrängt werden.

Das Melkkarussell - Der Arbeitsplatz der Kuh

Morgens und abends werden die Kühe im Melkkarussell gemolken. Das dauert pro Kuh nur etwa 10-15 Minuten, dann geht es wieder zurück in den Stall.

Bei uns geht es gemütlich zu

Die meiste Zeit des Tages, \varnothing 12 Stunden, liegen wir in unseren Boxen (in Abb. grün) oder Fressen \varnothing 6 Stunden/Tag (in Abb. blau). 1-2 Stunden am Tag gehen wir in den Laufhof (in Abb. gelb) und 2 mal für 10-15 Minuten zum Melken (in Abb. rot).



Mehr Informationen unter: www.eip-rind.de

